



Die Nadel der Medici 2011. | Silke Rau Vorstand AMLdM, Ursula Wißborn (Sparda Bank West), Werner Lippert und Petra Wenzel (NRW-Forum), Dorothee Fischer (Konrad Fischer Galerie), Detmar Westhoff Vorstand AMLdM, Jürgen Thureau (Sparda Bank-West), Alarik Graf Wachtmeister Vorstand AMLdM

Medici-Nadel präsentiert

(vli) Im Atelier des Goldschmieds und Juweliers **Georg Hornemann** auf der Königsallee wurde im Beisein des Vorstandes des **Anna Maria Luisa de' Medici e.V.** und des Kulturdezernenten **Hans-Georg Lohe** die diesjährige „Nadel der Medici“ vorgestellt. Der Kunstförderpreis, der bereits zum fünften Mal vergeben wird, wurde wie immer von Hornemann selbst gestaltet und gestiftet. Ausgezeichnet werden Unternehmen und Institutionen, die sich in der Kunst- und Kulturförderung der Region Düsseldorf besonders engagieren. Dieses Jahr wird die Nadel in zwei Kategorien vergeben, in denen zwischen unternehmerischer Kulturförderung und eindrucksvollen Ausstellungen von Kulturinstitutionen unterschieden wird. Vorstandsmitglied **Silke Rau** betonte die Wichtigkeit des Preises: „Wir wollen erreichen, die Kunststadt Düsseldorf bekannter zu machen.“ Die „Nadel der Medici“ ist eine goldene Schlange, die mit ihrem Körper ein „M“ bildet und deren Zunge mit ei-

nem Rubin besetzt ist. Die Verleihung der „Medici-Nadel“ hat sich inzwischen zu einem Top-Event in der Düsseldorfer Kunstszene etabliert und findet am 27. Juni unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters **Dirk Elbers** statt.



Juwelier **Georg Hornemann** zeigt die „Nadel der Medici“. RP-FOTO: BRETZ

22 Düsseldorfer Stadtleben

STADTMENSCHEN

Nadel der Medici für Bank, Museum und Galerie



Die Geehrten: v.li. Vertreter von Spada Bank und Stiftung Spada Bank, NRW Forum und Galerie Fischer. Foto: STA

Hundert Gäste der Kunst- und Wirtschaftsszene feierten gestern die Gewinner der fünften „Nadel der Medici“. Geehrt wurden die Sparda-Bank West für ihre Stiftung „Kunst, Kultur und Soziales“ und das NRW-Forum als führendes Haus im Facebook- und Twitter-Ranking der deutschen Museen. Ein Sonderpreis für das Lebenswerk ging an **Dorothee Fischer** von der Galerie

Konrad Fischer. Seit 1967 gehört ihre Galerie zu den Pionieren in der Minimal Art und Konzept Kunst. Richard Long, Bruce Nauman, Sol LeWitt, On Kawara, Lawrence Wiener und viele andere internationale Künstler hatten ihren ersten Auftritt in dieser Galerie. Für ihre dauerhafte regionale Kunstförderung wurde die Firma SIGMA Düsseldorf besonders erwähnt. Das Unternehmen unterstützt lokale Institute in der technischen Ausrüstung mit Projektoren oder Displays. *H.M.*

Düsseldorfs Kunstszene feiert



Die Preisträger: Jürgen Thuru und Ursula Wilborn (Sparda-Bank, v.l.), Werner Lippert, Petra Wenzel (NRW-Forum) und Dorothee Fischer (Galerie Konrad Fischer)

„Nadel der Medici“ für Sparda-Bank und NRW-Forum

Von **J. GOMBERT**

Düsseldorf – Es war wieder ein großer Abend für die Düsseldorfer Kulturszene. Im „KAI 10“ trafen sich Mäzenen, Wirtschaftsleute und Künstler zur feierlichen Verleihung der „Nadel der Medici 2011“.

Eine prächtige Veranstaltung mit 100 geladenen Gästen, u.a. die Star-Fotografen Hilla Becher (76) und Thomas Ruff (53), Kunstberater Helge Achen-

bach (59) und Ehefrau Dorothee (48), Dorothee Gräfin von Posadowsky (E.ON), sowie die Mäzene Christian (33) und Jeannette zu Fürstenberg (28).

Zum fünften Mal wurde der Förderpreis an Unternehmen und Institutionen vergeben, die sich in herausragender Weise für die Förderung der Kunst in der Region Düsseldorf verdient gemacht haben.

Nach dem Hauptgang (Meerbarbe,

Kalbsrücken) wurde das Geheimnis um die Gewinner gelüftet.

» Für unternehmerische Kunstförderung bekam die Sparda-Bank West die „Nadel der Medici“ (gestaltet von Juwelier Georg Hornemann), Vorstandschef Jürgen Thuru und Ursula Wilborn nahmen den Preis entgegen.

» Das „beste Gesamtkonzept institutionell“ ging an das NRW-Forum mit Chef Werner Lippert und Ehefrau Petra Wenzel. Sie produzierten u.a. die erste App eines deutschen Museums, haben ihre Zielgruppe erheblich verjüngt.

» Für Dorothee Fischer von der „Galerie Konrad Fischer“ gab es den Sonderpreis Lebenswerk. Seit 44 Jahren stellen hier Künstler wie Richard Long und Robert Ryman aus.



Foto: Miro Weber

Lizzy und Georg Hornemann haben die „Nadel der Medici“ gestaltet.

Nadel der Medici verliehen

(jup) Für besondere Leistungen auf dem Gebiet der Kunstförderung verlieh der Verein „Anna Maria Luisa d'Medici“ gestern Abend die goldene Nadel der Medici. Gleich drei Preisträger durften sich über die Ehrung des Vereins freuen, der aus dem Düsseldorfer Marketing-Club hervorgegangen ist:

Die Sparda-Bank erhielt den Preis für das Gesamtkonzept Unternehmen, weil sie im Kunst- und Kulturbereich langfristig angelegte Kooperationen realisiert hat, etwa mit dem Ausstellungsort KIT am Rheinufer. Das NRW-Forum Düsseldorf bekam den Preis für das beste Gesamtkonzept institutionell.

Die beiden Preise wurden bereits zum fünften Mal gestiftet. Einer wurde in diesem Jahr zusätzlich geschaffen: Dorothee Fischer erhielt die goldene Nadel für ihr Lebenswerk. Die Galeristin führt die Galerie Konrad Fischer für ihren Mann weiter. Konrad Fischer war einer der ersten, die „Minimal Art“ und

Konzeptkunst in den 60ern nach Europa geholt haben. Für die Sparda-Bank nahmen Jürgen Thureau und Ursula Wißborn den Preis entgegen, für das NRW-Forum Werner Lippert und Petra Wenzel. „Das, was die Preisträger geleistet haben, ist wirklich einzigartig“, sagte Hans-Georg Lohe. Der Kulturdezernent der Stadt Düsseldorf war

Teil der zwölfköpfigen Jury. Den Preis hat der Düsseldorfer Goldschmied Georg Hornemann entworfen: Es ist eine Nadel mit einer Schlange, die sich in M-Form schlängelt – als Zeichen für die Medici. Ihre Zunge ist mit einem rötlichen Rubin besetzt. Die Schlange soll die zwei Seiten von Kunst und Kommerz symbolisieren.



Ausgezeichnet: v.l. Jürgen **Thureau** und Ursula **Wißborn** (Sparda-Bank), Werner **Lippert** und Petra **Wenzel** (NRW-Forum) und Dorothee **Fischer** RP-FOTO; BUSSKAMP

dabei waren viele Paten, die aus dem Showbusiness und Sport kommen.

ratzold,
Schauspielerin

3192,
WDR-
chefs



CHRISTIAN STEINMETZ (3)

Alarik Graf Wachtmeister an der Seite von Silke Rau bei der Vergabe der Nadel



Detmar Westhoff (l.), Jeannette Prinzessin zu Fürstenberg mit Ehemann Christian

Medici-Nadel

Der Chef des NRW-Forums, Werner Lipert, erhielt in diesem Jahr die „Nadel der Medici“ für außerordentliche Leistungen in der Kunst. Die Journalistin Christiane Hoffmans von der „Welt am Sonntag“ führte durch den exklusiven Abend in Düsseldorf. Weitere Gewinner der Nadel: Galeristin Dorothee Fischer und die Sparda Bank West.



Kö-Goldschmied Georg Hornemann kreierte die Nadel und kam mit Ehefrau Lizzy

Eberh
Hans-

Reiter-Festival